



Basel, 16. November 2017

Medienmitteilung

Sechsfache Steilvorlage für ein lebendiges Basel

Die Grossrätinnen und Grossräte von Kulturstadt Jetzt hatten gestern Aktionstag. Insgesamt sechs Vorstösse für ein lebendiges und positives Miteinander am Rhein, eine Neugestaltung des Kasernenareals, ein idyllisches Plätzchen im Kleinbasel und Zwischennutzungen auf dem Birsig-Parkplatz wurden mit eindrücklichen Mehrheiten überwiesen.

Kulturstadt Jetzt hat vorgelegt. Und das in gleich sechsfacher, vielversprechender Art und Weise. Das politische Komitee hofft nun sehr, dass der Regierungsrat die Steilpässe aufnimmt und möglichst bald Konkretes präsentiert.

Bessere Verteilung am Rhein

Gleich mehrere der gestern überwiesenen Anzüge und die Motion betreffen das Rheinbord. Im Gespräch mit Betroffenen hat Kulturstadt Jetzt im Sommer mehrere Verbesserungen für Anwohnende und Nutzende erarbeitet. Als Problem wurde dabei erkannt, dass sich die Nutzung des Rheinbords hauptsächlich auf den Abschnitt Dreirosenbrücke bis Mittlere Brücke konzentriert. Die Forderung einer Öffnung nach unten und nach wurde nun vom Grossen Rat deutlich gestützt. Insbesondere dank der Motion Moesch kann die von der Regierung auf die lange Bank geschobene Neugestaltung des oberen Rheinufers verbindlich beschleunigt werden. Für einmal schafft es das Parlament, Zeit zu sparen: Wenn alles klappt kommt die Sanierung rund 10 Jahre früher.

Die Vorstösse

- **Sanierung Rheinbord oberhalb Mittlerer Brücke**
Christian Moesch Motion fordert verbindlich eine vorgezogene Sanierung des Rheinbords im Perimeter Schaffhauser Rheinweg und Oberer Rheinweg. Dies auf Basis des 2009 erfolgten Wettbewerbs. Überwiesen mit 56 gegen 27 Stimmen bei 11 Enthaltungen.
<http://www.grosserrat.bs.ch/dokumente/100386/000000386249.pdf>
- **Fussgängerverbindung unterhalb Dreirosenbrücke**
Sebastian Köllikers Anzug setzt sich für eine durchgehende Fussgängerverbindung ab der Dreirosenbrücke in Richtung Hafenaerial ein. Überwiesen mit 60 gegen 26 Stimmen bei 2 Enthaltungen.
<http://www.grosserrat.bs.ch/dokumente/100386/000000386309.pdf>
- **Öffentliche Grillstationen**
Salome Hofers Anzug fordert öffentliche Elektro-Grillstationen in Parks und am Rheinbord. Projekte in anderen Grossstädten haben gezeigt, dass dadurch die Geruchsemissionen und das Littering verringert werden können. Überwiesen mit 57 gegen 29 Stimmen ohne Enthaltungen.
<http://www.grosserrat.bs.ch/dokumente/100386/000000386312.pdf>
- **Neugestaltung Kasernenareal**
Claudio Miozzaris Anzug setzt sich ein für eine ganzheitliche Neugestaltung des Kasernenareals im Rahmen der Erneuerung des Hauptbaus. Die neuen Durchgänge sollen so attraktiv vom und auf das Kasernenareal führen. Überwiesen mit 78 gegen 10 Stimmen bei 2 Enthaltungen.
<http://www.grosserrat.bs.ch/dokumente/100385/000000385855.pdf>



- **Plätzchen in der Rheingasse**
Sebastian Köllikers Anzug fordert die Schaffung eines idyllischen Plätzchens an der Rheingasse beim Arbeitsamt. Stillschweigend überwiesen ohne Gegenantrag.
<http://www.grosserrat.bs.ch/dokumente/100385/000000385862.pdf>
- **Zwischennutzungen auf dem Birsig-Parkplatz**
Sebastian Köllikers Anzug betrifft kulturelle und gastronomische Zwischennutzung beim Birsig-Parkplatz. Das grosse Potential dieses Orts soll schon vor der anstehenden Umgestaltung besser genutzt werden. Überwiesen mit 61 gegen 30 Stimmen bei einer Enthaltung.
<http://www.grosserrat.bs.ch/dokumente/100386/000000386058.pdf>

Kontakt für Nachfragen an Kulturstadt Jetzt:

Salome Hofer, Grossrätin SP, Kulturstadt Jetzt, 079 960 53 07

Christian C. Moesch, Grossrat FDP, Kulturstadt Jetzt, 079 239 99 78

Kulturstadt Jetzt ist ein parteiübergreifendes politisches Komitee. Es wird getragen von den Vereinen Kultur & Gastronomie, RFV Basel, Jugendkulturfestival Basel und S'isch im Fluss. Die Mitglieder des Komitees sind gleichberechtigt.

www.kulturstadt-jetzt.ch